



Hagener Aktivisten-Kreis | Rathausstr. 11 | 58095 Hagen

Herrn
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz

- im Hause -

Bearbeitet von: Ömer Oral Tel.: 02331 207 2063 Email: hagenhak@gmail.com Dat.: 15.03.2021

Betreff: „Insolvenz Greensill-Bank“ – HFA, 25.03.2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

hiermit stellen wir folgende Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung des HFA am 25.03.2021 gem. §5 GO:

Anfrage:

1. Hat die Stadt Hagen bzw. Töchterunternehmen Geld bei der Greensill-Bank angelegt?
2. Wie sind die Ratings der Banken, in denen die Stadt Hagen evtl. Ihr Geld angelegt hat? Sind positive Bewertungen immer noch zu beobachten?

Begründung:

In den überregionalen Medien ist bekannt geworden, dass die Greensill-Bank die Einlagen nicht mehr zurückzahlen kann und die Insolvenz droht. Privatkunden sind abgesichert, jedoch Unternehmen bzw. Kommunen nicht. Allein deutsche Kommunen und auch die Betriebe der Kommunen sollen nach Schätzungen von Branchenkennern insgesamt 500 Millionen Euro bei der Greensill-Bank angelegt haben. Daher sind Sicherheitsmaßnahmen und das Risikomanagement bei Anlagen mit hoher Bedeutung zu pflegen.

Mit freundlichen Grüßen

Ömer Oral

Sprecher HAK-Ratsgruppe



ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

VB2S-BC Strategisches Beteiligungscontrolling

Betreff: Drucksachennummer: 0274/2021
Anfrage der HAK-Ratsgruppe
hier: Insolvenz Greensill Bank

Beratungsfolge:
25.03.2021 Haupt- und Finanzausschuss



Die HAK-Ratsgruppe stelle für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses folgende Fragen:

1. Hat die Stadt Hagen bzw. Töchterunternehmen Geld bei der Greensill Bank angelegt?
2. Wie sind die Ratings der Banken, in denen die Stadt Hagen evtl. ihr Geld angelegt hat? Sind positive Bewertungen immer noch zu beobachten?

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Weder die Stadt Hagen noch ihre Tochterunternehmen haben Geld bei der Greensill Bank AG angelegt.

Zu 2.:

Für Geldanlagen der Stadt Hagen ist grundsätzlich ein Mindestrating von BBB / Baa2 (Investment Grade) mit regelmäßiger Überprüfung vorgesehen. Das Mindestrating wird aktuell eingehalten.

Die Stadt Hagen ist an einem Investmentfonds beteiligt, der zum Aufbau von Rücklagen zur Deckung zukünftiger Pensionslasten eingerichtet wurde. Die kommunale Verpflichtung zum Aufbau entsprechender Vermögen ist 2008 mit Einführung der Doppik entfallen, die Stadt Hagen hält das Fondsvermögen seitdem ohne weitere Zuführung. Die Anlage des Fondsvermögens erfolgt nach festgelegten Anlagerestriktionen unter Beachtung des Erlasses „Kommunale Kapitalanlagen“ des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:
20

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:
20

Anzahl:
1
